

Friedrich-Alexander-Universität
Department Geschichte
Prof. Dr. Klaus Herbers
Prof. Dr. Helmut Altrichter
OStD Gerhard Hammer



**Multiethnizität, Dynamik und Integrationsmöglichkeiten
in der Geschichte**

Kontaktstudium für Geschichtslehrerinnen und Geschichtslehrer

an der Universität Erlangen-Nürnberg

vom 10.10.- 11.10.2016

Friedrich-Alexander-Universität
Department Geschichte, Kochstr. 4, 91054 Erlangen
Tel. 09131/ 85 22356

Multiethnizität, Dynamik und Integrationsmöglichkeiten in der Geschichte

Die Vorstellung, es gebe oder habe eindeutig ethnisch definierte staatliche Gebilde gegeben, erscheint zutiefst ahistorisch. Vielmehr scheint Multiethnizität eher der Regel- denn der Ausnahmefall in verschiedenen Epochen der Geschichte gewesen zu sein. Dies betrifft nicht nur die großen Imperien wie das Römische Reich oder andere Großreiche, sondern auch vielfach kleinere staatliche Gebilde, die immer wieder durch verschiedene Ethnien, Religionen oder andere soziale Gruppen geprägt waren. Die Dynamik solchen Zusammenlebens und die Möglichkeiten der Integration erscheinen vielfältig. Oftmals scheint eine Minderheit oder Minderheitsreligion sogar tonangebend gewesen zu sein; dies belegen jedenfalls neuere Forschungen der Vergleichenden Religionswissenschaften. Dies gilt nicht nur mit Blick auf die Iberische Halbinsel im Mittelalter, sondern auch auf frühneuzeitliche Gebilde, beispielsweise in Südosteuropa, aber auch für ganz moderne Gesellschaften, denkt man nur an Irland oder an andere multiethnische Staaten.

An verschiedenen Beispielen soll diesen Fragen im Rahmen des diesjährigen Kontaktstudiums nachgegangen werden, nicht zuletzt um der aktuellen Diskussion um dieses Thema eine historische Tiefendimension zu verleihen. Wir laden alle interessierten Lehrerinnen und Lehrer zum diesjährigen Kontaktstudium an die Universität Erlangen-Nürnberg ein.

Programm

Montag, 10. Oktober 2016

- 9.15 Uhr Begrüßung, Einführung
- 9.30 Uhr Dr. Moritz Florin
Die Sowjetunion multiethnisch – vom „Aufblühen“ und „Verschmelzen“ der Nationen
- 10.45 – 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Dr. Bernhard Kremer
Von der Konfrontation zur Integration. Wie aus Fremden Römer wurden
- 12.15 – 13.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Carola Föller
Ethnische Identität nach den Migrationen des 4. bis 6. Jahrhunderts
- 14.45 Uhr Prof. Dr. Klaus Herbers
Christen und Muslime, Araber und Romanen. Die ethnische und religiöse Gemengelage auf der iberischen Halbinsel. Neue Forschungen und Interpretationen
- 16.00 – 17.30 Uhr Sabrina Späth
**Workshop:
„Automatische Schrifterkennung und Edition der Nürnberger Briefbücher aus dem 15. Jahrhundert“**

Dienstag, 11. Oktober 2016

- 9.30 Uhr Prof. Dr. Daniel Gossel
Von der Yellow Peril zur Model Minority – Asiatische Einwanderer in der US-amerikanischen Gesellschaft seit der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts
- 10.45-11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Prof. Dr. Stefan Grüner
Migration und Migrationspolitik in Frankreich seit dem 19. Jahrhundert
- 12.15 – 13.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Prof. Dr. Walther L. Bernecker
Weißer – Mestizen – Indigene: Die lateinamerikanische Gesellschaft von der Kolonialzeit bis zur Gegenwart
- 14.45 Uhr Prof. Dr. Helmut Altrichter
Imperium versus Nationalstaat. Vom Umgang mit Multiethnizität in der Habsburger Monarchie vor dem Ersten Weltkrieg
- 16.00-16.30 Uhr Auswertung / Schlussdiskussion

Tagungsort:

Ausstellungsraum im Erweiterungsbau der Universitätsbibliothek (Neubau),
Schuhstraße 1 a, 91052 Erlangen, Erdgeschoss (links).

Gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten:

Großparkplatz am Bahnhof

Parkhaus Henkestraße 7

Parkhaus Arcaden (Nürnberger Straße 7, Zufahrt über Güterbahnhofstraße)

Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Regionalen Lehrerfortbildung, dem Bayerischen Geschichtslehrerverband im Verband der Geschichtslehrer Deutschlands und der Fachgruppe Geschichte/Sozialkunde im Bayerischen Philologenverband statt.